

ULTRAMARATHON - KADERRICHTLINIEN
GÜLTIG FÜR DIE AUFNAHME IN DIE DLV-ULTRAMARATHONKADER 2008

Erstmals werden für die Saison 2008 Deutsche Ultramarathon-Kader in den Disziplinen

- 100 km-Lauf und
- 24-Stunden-Lauf

gebildet, die sich jeweils in

A-Kader
B-Kader
P-Kader (Perspektiv-Kader)

gliedern.

I. Kriterien für die Aufnahme

Allgemeines

Die Aufnahme in einen der DLV-Ultramarathonkader setzt bei den Kaderangehörigen Loyalität zum DLV sowie ein hohes Maß an Bereitschaft zu einer leistungs- und zielorientierten Zusammenarbeit voraus.

Die Festlegung, welche Athleten/innen für eine Aufnahme in die Kader in Betracht kommen, erfolgt zukünftig jeweils zum 01.12. des Vorjahres anhand der zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Leistungen. Grundlage sind die Deutschen Jahresbestenlisten im 100 km- und 24-Stunden-Lauf.

Für die Eingliederung in den oben genannten A- und B-Kader können neben den Leistungen/Platzierungen der aktuellen Saison auch solche aus der davor liegenden Saison berücksichtigt werden, wenn eine ausreichende Begründung vorliegt, die eine Weiterentwicklung in der aktuellen Saison verhindert hatte.

Leistungen

100 km-Lauf/Männer

A-Kader: Unter 6:50 h
B-Kader: Unter 7:15 h
P-Kader: Unter 7:40 h

100 km-Lauf/Frauen

A-Kader: Unter 7:50 h
B-Kader: Unter 8:30 h
P-Kader: Unter 8:55 h

24-Stunden-Lauf/Männer

A-Kader: Über 250 km
B-Kader: Über 225 km
P-Kader: Über 210 km

24-Stunden-Lauf/Frauen

A-Kader: Über 220 km

B-Kader: Über 200 km

P-Kader: Über 180 km

Zur Einstufung in die entsprechenden Kader können ergänzend die in der abgelaufenen Wettkampfsaison bei den internationalen Meisterschaften der IAU im 100 km- und 24-Stundenlauf erzielten Platzierungen hinzugezogen werden.

Europameisterschaften/European Challenge: bis Platz 15

World Cup/World Challenge: bis Platz 30.

Verpflichtungen

1. Die Kaderangehörigen verpflichten sich, dem ST-Kader (Sonderkader Trainingskontrollen des DLV) beizutreten.
2. Die Orientierung der Kaderangehörigen gilt vorrangig der Teilnahme an den internationalen Meisterschaften in der jeweiligen Disziplin.
3. Die Kaderangehörigen stimmen ihre Trainings- und Wettkampfkonzepktion für die bevorstehende Wettkampfsaison in den Grundzügen mit dem DLV-Ultramarathonbeauftragten ab und legen sie bis zum 01.02. eines jeden Jahres (ggf. früher) vor.
4. Die Kaderangehörigen erklären sich bereit, an den vom DLV angebotenen Maßnahmen (Trainingslehrgänge) teilzunehmen.

II. Leistungen des DLV

1. Anteilige Übernahme von Reise- und Unterbringungskosten für die Angehörigen des 100 km-Kaders bei Nominierung zu den internationalen Meisterschaften im Rahmen des genehmigten Budgets
2. Finanzielle Beteiligung bei Trainingsmaßnahmen des DLV für die Angehörigen des 100 km-Kaders im Rahmen des genehmigten Budgets

III. Deutsche Ultramarathon-Kader 2008

100 km

A-Kader:

Birgit Schönherr-Hölscher (PV Triathlon Witten)

B-Kader:

Jörg Hooß (LTF Marpingen), Sven Kersten (LTC Berlin), Helmut Dehaut (VT Zweibrücken), Thomas König (SuL Lößnitz), Martina Groß (MTV Kronberg), Marion Braun (SV Germania Eicherscheid)

P-Kader:

Karl-Heinz Wild (TLV Rangsdorf), Christian Grundner (SG Neukirchen-Hülchrath), Michael Sailer (TSV Neuburg), Ulrike Steeger (LG Bonn), Antje Schuhaj (TV Jahn-Kempton), Barbara Mallmann (LG Ahlen)

24 Stunden

A-Kader:

-

B-Kader:

Ralf Steißlinger (TSV Kusterdingen), Andreas Baier (TSV Kusterdingen), Josef Willerich (TV Maikammer), Friedemann Hecke (VFL Ostelsheim), Gerald Dudacy (SSC Hanau-Rodenbach), Monika Belau (Harburger SC)

P-Kader:

Grit Seidel (LG Nord Berlin), Anja Samse (MC Menden), Silke Gielen (Harburger SC), Sabine Strotkamp (LG Kreis Ahrweiler)